

DEKRA Automobil GmbH



Niederlassung Bielefeld FB: Fahrzeugtechnik / Verkehrsunfallanalyse / Ladegutsicherung
Otto-Brenner-Str. 168, D-33604 Bielefeld, Tel.: 00 49 / 521 / 2 99 05 – 0, Fax: - 70
E-Mail: uwe.semsch@dekra.com

DEKRA Automobil GmbH Otto-Brenner-Str. 168 D-33604 Bielefeld

FaFaMe Falkenrehder Fahrzeug- und Metall GmbH Potsdamer Allee 31 D – 14669 Ketzin OT Falkenrehde	Tel.: 0049 / 33233 / 80374 Fax.: 0049 / 33233 / 80329 Mobil: 0049 / 172 / 1768181 E-Mail: c.fox@fafame.de Internet: www.fafame.de
---	---

Von: Uwe Semsch 00 49 / 152 / 54 59 20 22	An: Falkenrehder Fahrzeug- und Metall GmbH	Bielefeld, 18.12.2014
--	---	-----------------------

DEKRA-Zertifikat

Bestätigung 313 / 32100 / 702073 / 1816169404 der Stirnwandstabilität
gemäß der DIN EN 12642 Code XL auf FaFaMe Pritschenaufbau

1. Rechtsvorschriften:

→ § 22 StVO (Straßenverkehrs-Ordnung):	„Ladegut ist zu sichern“
→ § 23 StVO (Straßenverkehrs-Ordnung):	„Pflichten des Fahrzeugführers“
→ § 30 StVZO (Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung):	„Fahrzeugbeschaffenheit“
→ § 31 StVZO (Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung):	„Betriebsverantwortung“
→ § 412 HGB (Handels-Gesetz):	

2. Richtlinien und Normen:

→ VDI 2700:	Ladegutsicherung auf Straßenfahrzeugen
→ VDI 2700 Blatt 2:	Berechnung der Zurr- und Sicherungskräfte
→ VDI 2700 Blatt 3:	Ladegutsicherungsmittel
→ VDI 2700 Blatt 5:	Qualitätssicherungssystem zur Ladegutsicherung
→ DIN-EN 12195-1:	Berechnung der Zurr- und Sicherungskräfte
→ DIN-EN 12195-2:	Zurrgurte aus Chemiefasern
→ DIN-EN 12642:	Nutzfahrzeugaufbauten Code XL Anhang A

3. Stirnwandkonfiguration:

Stirnwand Hersteller:	Falkenrehder Fahrzeug- und Metall GmbH
	 
Abmessungen innen:	Breite/Höhe: 2.470 mm / 1.600 mm
Nutzlast:	Stirnwand geprüft bis zu einer Nutzlast des Fahrzeugs von 18.000 kg
Material:	Stirnwandgestell: Stahl S355 MC
Konstruktion:	- DEKRA Dokumentation vom 26.11.2014 - gemäß FaFaMe Zeichnung Nr.: St01-11-14 Konstruktionsaufbau und Explosionszeichnung vom 22.10.2014
Versuchsreihe:	B114/11/26 – 1 vom 26.11.2014 auf dem Firmengelände der Falkenrehder Fahrzeug- und Metall GmbH

**Bestätigung 313 / 32100 / 702073 / 1816169404 der Stirnwandstabilität
gemäß der DIN EN 12642 Code XL auf FaFaMe Pritschenaufbau**

3. Stirnwandkonfiguration:

- 2 Stück Stirnwanddeckungen B/H/T ca. 80/1750/80 mm; Anbindung an den Fahrzeugrahmen links- und rechtsseitig durch Verschweißung mit dem Außenrahmenprofil; Abstützung zu den Fahrzeuglängsträgern durch Diagonalverstrebung (Kastenrohr 120x80x6 mm) in der Bodengruppe
- 4 Stück Stirnwandmittelungen B/H/T ca. 80/1750/80 mm, welche im Bereich der Fahrzeuglängsträger und in einem Abstand links- und rechtsseitig von ca. 620 mm sowie 725 mm zu den Ecken angebracht sind; Abstützung wie Ecken; mit Quer- und Längsträger verschweißt;
- 1 Stück Stirnwand-Aluminiumprofil B/H/T 2470/1600/25 mm; von innen an das Gestell angebracht und mit 6 M8 Schlossschrauben je Stirnwandstütze befestigt
- 1 Stück Abschlussprofil ca. B/H/T 2470/80/80, welches mit allen Stirnwandstützen am oberen Ende verschweißt ist
- 10 Stück Kastenprofile, welche die Stirnwandstützen in einer Höhe von ca. 613 mm und 1313 mm als Querstücke verbinden
- 6 Diagonalstreben, welche im unteren Bereich die Stirnwandstützen miteinander verbinden

4. Prüfbelastung:

Statische Luftsackprüfung vollflächig analog den Prüfkriterien der DIN EN 12642 Code XL Anhang A:
 Soll: $0,5 \times P = 9000 \text{ daN} \rightarrow p = \text{ca. } 224 \text{ mbar}$ p...Druck
 Ist: 224 mbar P...Nutzlast

5. DEKRA Hinweise und Auflagen:

Dieses Zertifikat ist vom Fahrzeughersteller auszufüllen und im jeweiligen Fahrzeug mitzuführen und gilt nur für die vorgestellte Bauform und Ausführung. Dieses Zertifikat erlischt nach Inkrafttreten neuer gesetzlicher Bestimmungen oder Änderungen wesentlicher Bestandteile der Stirnwandkonfiguration und -konstruktion. Die zertifizierten Ladegutsicherungssysteme, wie z.B. die Stirnwand sind analog zur Richtlinie VDI 2700 jährlich einer Überprüfung durch den Hersteller, zum Zeitpunkt der Hauptuntersuchung gemäß § 29 StVZO durch die DEKRA Automobil GmbH oder durch den Hersteller autorisierte Personen zu unterziehen. Instandsetzungen sind nur durch den Hersteller oder durch ihn autorisierte Betriebe zulässig. Bei Verladevorgängen sind zwingend die Unfallverhütungsvorschriften der BGV D 29 einzuhalten und zu befolgen.

6. Zertifizierungsstelle:

DEKRA Sachverständiger:



Stempel, Unterschrift Ingenieur

DEKRA Automobil GmbH

Fahrzeugtechnik / Verkehrsunfallanalyse / Ladegutsicherung
 Otto-Brenner-Str. 168 Niederlassung D-33604 Bielefeld
 Tel.: 00 49 / 521 / 2 99 05 - 0 Fax: - 70
 Mobil: 00 49 / 152 / 54 59 20 22
 E-Mail: uwe.semsch@dekra.com



7. Falkenrehder Fahrzeug- und Metall GmbH

Die Unterschrift des Firmenverantwortlichen und der Firmenstempel bescheinigen die Bauform / Ausführung bzw. Festigkeit der eingesetzten Stirnwand mit der geprüften Stirnwand. Dieses Zertifikat umfasst 2 Seiten und hat nur in vollständiger Form mit Unterschrift des Firmenverantwortlichen und Firmenstempel Gültigkeit.

Unterschrift des Firmenverantwortlichen

Ort, Datum:

Fahrgestell-Nr.: